

erwarte die Remittenden 1841 ebenfalls in derselben Weise.

Wesel, Neujahr 1840.

J. Bagel.

[164.] Wir erklären hierdurch auf das bestimmteste, daß wir, veranlaßt durch eine Generalabrechnung mit unseren Brüseler Correspondenten, uns in nächster Jubilate-Messe unter keiner Bedingung Artikel zur Disposition stellen lassen, sondern wir erwarten alle nicht abgesetzten Artikel, die remittierbar sind, in natura zurück.

In einigen Tagen erscheint:

Der Israelit, Roman von Balzac,

in einer guten deutschen Uebersetzung. Wir ersuchen unsere geehrten Geschäftsfreunde, ihren Bedarf pro Novitate schleunigst anzugeben.

Die Belgische Buchhandlung
in Leipzig.

[165.] Unterzeichneter ersucht resp. Handlungen, welche ihm noch Sachen oder Zahlungen restiren — mitunter seit mehreren Jahren — selbe im Laufe Jan. und Febr. d. J. entweder die Artikel in natura wohlbewahrt zu remittiren, oder Zahlung dafür an Hrn. Fr. Fleischer in Leipzig für meine Rechnung zu leisten.

Widrigensfalls sehe ich mich genöthigt, Namen, Betrag und Datum der Absendung im Börsenblatte öffentlich abdrucken zu lassen.

Seit Juli v. J. aus dem bald 52 Jahre betriebenen Kunstgeschäft wegen Alter und Körperschwäche gänzlich herausgezogen, ist's nöthig, alles abzuschließen.

Passiva sind nicht, da ich stets Alles pünktlich berichtigte.
Berlin, Januar 1840.

Ludwig David Jacoby,
früher Jacoby's Kunsthandlung.

NB. Da ich noch viele Borräthe von guten Kunstgegenständen aller Art besitze, so offerire selbe zu sehr ermäßigten Preisen.

Bitte es gefälligst beachten und Aufträge ertheilen zu wollen auf bekanntem Wege oder direct franco, welche prompt und reell besorgt werden sollen.

[166.] Das bei mir bereits seit 5 Jahren mit Beifall aufgenommene „Halberstädter Wochenblatt“ wird auch pro 1840 erscheinen. Ich erbitte mir daher auch ferner Ihre Insertionen, deren vorschriftsmäßigen Abdruck im Königl. Intelligenzblatte ich besorgen werde. Für die angezeigten Artikel werde ich mich wie bisher thätigst interessiren.

Halberstadt, Weihnacht. 1839.

S. A. Selm.

[167.] Continuation von Zeitschriften.

Die Herren Verleger von Zeitschriften, bei denen ich keine Veränderung der Continuation aufgegeben habe, ersuche ich höflichst, mir dieselben für 1840 ganz in derselben Anzahl wie im vorigen Jahre zu senden.

Utrecht, 5. Januar 1840.

Robert Natan,
Universitäts-Buchhändler.

[168.] Aufgehörte Preisherabsetzung.

Die im Börsenblatte 1837 Nr. 47 und 1838 Nr. 65 bekannt gemachten bedeutend herabgesetzten Preise einiger unserer Verlagswerke haben mit Ende 1839 aufgehört.

Weimar, 2. Januar 1840.

Das Landes-Industrie-Comptoir
und

das Geographische Institut.

[169.] Unsere Entfernung von Leipzig veranlaßt uns, die H. H. Verleger zu ersuchen, alle für uns bestimmte Sendungen, welche nach dem letzten December 1839 an unseren Leipziger Herrn Commissionair gelangen, auf Rechnung 1840 zu notiren. Es kommen nämlich spätere Sendungen erst zur Zeit an, während die Rechnungen 1839 abgeschlossen werden, oder gar wenn die Rechnungs-Abschlüsse bereits auf dem Wege nach Leipzig sind — wir können selbe folglich nur in neue Rechnung aufnehmen — was ausschließend die Ursache der Differenzen in unserer Rechnung ist. Lemberg, December 1839.

Wild & Sohn.

[170.] Diejenigen Herren Verleger, deren Nova ich bisher unter der Firma: Vereinsbuchhandlung, erhalten hatte, bitte ich, mir ihre Novitäten in derselben Anzahl unter meiner jetzigen Firma: Athenaeum zu senden. Broschüren von hervorragendem Interesse 2 Ex. zur Post.
Berlin, 4. Januar 1840.

M. Simion.

[171.] Neuigkeiten werden erbeten.

Christian Bünsow in Kiel erbittet sich Nova gewöhnlicher Art in einfacher Anzahl, alle guten wissenschaftlichen Werke jedoch in 2—3 Exemplaren, populäre Artikel in 6—8 Exemplaren nebst Anzeige, und verspricht die thätigste Verwendung dafür.

[172.] Für meine Leihbibliothek und mehrere Lesezirkel erbitte ich mir Nova von guten Romanen in einfacher Anzahl.

Herrn. Weichelt in Hameln.

[173.] Wegen mir seit Neujahr obliegender Assortirung einer auswärtigen Buchhandlung erbitte ich 1 Nova von 1839 u. 40 (außer Berg- und Hüttenkunde, Astronomie, nicht preussisches Recht); von Taschenbüchern, technologischen, ökonomischen, populären und allgemein interessanten oder Preußen betreffenden Werken aber 2, Anzeigen 20—30, mit Firma 500.

Ernst Klein's Comptoir in Leipzig.

[174.] Ed. Billig in Rochlitz bittet, außer um 1 Ex. protest.-theolog. Nova, auch um schleunige Einsendung von jurist. Neuigkeiten in einfacher Anzahl. Mehrbedarf wird sofort nachverlangt.

[175.] Eine lebhafte und im besten Flore sich befindende Sortiment- und Verlags-Buchhandlung in einer großen Stadt der Preuß. Provinz Sachsen ist Familien-Verhältnisse halber sofort